

Vorlageart: Berichtsvorlage
Federführung: Eigenbetrieb SBO
Verantwortung: Herr Reeh, Herr Jehn

Neugestaltung der Grünfläche Christian-Steger-Straße / Danziger Straße

Beratungsfolge

20.11.2025	Naturschutzbeirat	Kenntnisnahme
26.11.2025	Bezirksvertretung Alt-Oberhausen	Kenntnisnahme

Bezug

Kein Bezug

Sachverhalt

1 Die vorhandene Grünfläche weist eine annähernd dreiecksförmige Grundfläche auf und liegt
2 zwischen der Danziger, der Christian-Steger- und der Düppelstraße. Gegenüber den
3 angrenzenden Gehwegen wurde sie bis zu einem Meter erhöht angelegt und wird aktuell
4 durch Wegeverbindungen in vier Teilbereiche unterteilt.
5

6 Auf der Fläche befinden sich an verschiedenen Stellen Bäume unterschiedlichen Alters und
7 Art, während der südwestliche (Patenschaftsfläche) sowie der östliche Eckbereich mit
8 dichtem Strauchwerk bepflanzt ist. Die Wegeverbindungen sind in wassergebundener
9 Bauweise angelegt und stellenweise sanierungsbedürftig.
10

11 Zur Düppelstraße hin ist die westliche Wegeverbindung zu einer größeren Aufenthaltsfläche
12 mit Sitzgelegenheiten und Müllbehältern verbreitert. Mittig der Grünfläche befindet sich die
13 Skulptur „Warten auf die Schmetterlinge“.
14

15 Da der SBO aus der Anwohnerschaft und den Pflegekolonnen Beschwerden und Hinweise
16 zur widerrechtlichen Nutzung der Aufenthaltsfläche (Lärm, menschliche Exkremente,
17 Vermüllung, Vandalismus, Suchtmittel und Scherben) vorliegen, soll die gesamte Fläche
18 neugestaltet und ökologisch verbessert werden, um die Probleme längerfristig zu lösen. In
19 diesem Zuge soll die Aufenthaltsfläche näher zum Gehweg an der Danziger Straße gerückt
20 und die Bedeutung der Skulptur durch geeignete Strauchbepflanzungen betont werden.
21

22 Die Umgestaltungsarbeiten sehen eine bodentechnische Verbesserung der vorhandenen
23 Baumstandorte und ergänzende Jungbaumpflanzungen vor. Weil bereits umlaufend
24 gepflasterte Gehwege vorhanden sind, sind die wassergebundenen Querverbindungen nur
25 bedingt zusätzlich erforderlich, sodass sie zurückgebaut und die einzelnen
26 Vegetationsflächen wieder miteinander verbunden werden sollen. Zusätzliche
27 Schmetterlingsgehölze und verschiedene Strauchgruppen, die als Nektar- und
28 Pollenlieferanten für Wildbienen (teilweise bis 57 Arten) sowie als Vogelschutz- und
29 Vogelnährgehölze dienen, schließen größere Lücken. Statt des dichten Strauchwerks wird
30 auf dem östlichen Eckbereich eine dreiecksförmige extensive Staudenfläche angelegt, die
31 durch eine Heckenbepflanzung von der restlichen Fläche abgetrennt wird.

Eine weitere Heckenbepflanzung wird bogenförmig zwischen den neuen Sitzgelegenheiten und der restlichen Grünfläche angelegt, die wiederum als Blumenwiese gestaltet wird. Lediglich umlaufend verbleibt ein ca. ein Meter breiter Mähstreifen als Rasenfläche, um die Gehwege von Überwüchsen freizuhalten.

Fördermaßnahme Christian-Steger-Straße / Danziger Straße

Die Maßnahme wird durch das Förderprogramm „Natürlicher Klimaschutz in Kommunen“ (KfW) mit maximal 184.500 € brutto bezuschusst. Den Förderantrag für die Gesamtmaßnahme inkl. dreijähriger Fertigstellungs- und Entwicklungspflege hatten die SBO bereits im April 2025 bei der KfW gestellt. Die Förderzusage liegt seit Mitte Juni 2025 vor.

Zunächst wurde ein Bodengutachter mit der Untersuchung der anstehenden Böden beauftragt, um die anstehenden Böden hinsichtlich Wiederverwendung und Entsorgung zu untersuchen. Anschließend erfolgten die Vergaben der Leistungen für die Standortverbesserungen mittels Bodeninjektion sowie für die dendrologische Baubegleitung.

Ende Oktober 2025 wurden die Hauptleistungen (Umbau- und Pflanzarbeiten) an ein Garten- und Landschaftsbauunternehmen vergeben, sodass die geplanten Arbeiten ab November beginnen können. Die Arbeiten werden voraussichtlich vier Wochen dauern.

Gemäß Förderauflagen wird für die Maßnahmenbereiche eine Veränderungssperre voraussichtlich bis Ende 2045 bestehen.

Finanzielle Auswirkungen

Die Gesamtkosten wurden mit rund 205.000 € brutto kalkuliert. Über die KfW werden hiervon 184.500 € brutto (= 90 %) finanziell gefördert. Die restlichen rund 20.500 € brutto werden über den Pauschalzuschuss der SBO für die Haushaltsjahre 2025 bis 2028 kompensiert.

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit
und Verbraucherschutz



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Anlage/n

1 - Übersichtsplan Christian-Steger-Straße